

## Pressemitteilung

### **Mast-Jägermeister SE**

Jägermeisterstraße 7 – 15  
38296 Wolfenbüttel  
Tel +49 5331 81-0  
Fax +49 5331 81-456  
[www.jaegermeister.de](http://www.jaegermeister.de)

22. September 2010

### **Mast-Jägermeister AG weiht Photovoltaikanlage ein Sonne liefert 25 Prozent des Strombedarfs**

Am 22. September weihte die Mast-Jägermeister AG im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in Wolfenbüttel-Linden ihre neu eingerichteten Photovoltaikanlagen an den Standorten Wolfenbüttel, Wolfenbüttel-Linden und Kamenz ein. Im Beisein des Niedersächsischen Umweltministers Hans-Heinrich Sander, des Landtagsabgeordneten Frank Oesterhelweg, des Landrates Jörg Röhmann sowie des Bürgermeisters und Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wolfenbüttel GmbH Thomas Pink wurden die drei Anlagen symbolisch zusammengeschlossen, die bereits im Juni dieses Jahres für die Stromerzeugung in Betrieb genommen wurden.

Vorstandssprecher Paolo Dell'Antonio: „Mit der Anschaffung dieser Solaranlagen unterstreicht die Mast-Jägermeister AG als mittelständisches Familienunternehmen ihr verantwortungsvolles gesellschaftliches Engagement und nachhaltiges Wirtschaften als zentrale Pfeiler ihrer Unternehmenskultur.“

## **Strom aus Sonnenenergie**

Die umweltfreundlichen Anlagen mit einer Gesamtfläche von ca. 37.000 qm<sup>2</sup> wandeln mittels Solarzellen die Strahlungsenergie der Sonne direkt in elektrische Energie um. Mit Hilfe von 6.200 Modulen wird das Unternehmen künftig circa 1.300.000 KWh Strom erzeugen können. Das entspricht etwa 25 Prozent des Stromverbrauchs der gesamten Mast-Jägermeister AG.

Durch die Nutzung regenerativer Energie werden endliche, fossile Ressourcen geschont und ein großer Beitrag zum Klimaschutz durch reduzierte Emissionen geleistet. Durch die Umstellung auf regenerative Energiequellen werden jährlich 1.400 Tonnen CO<sub>2</sub>-Ausstoß vermieden.

Die Module wurden auf den Dachflächen der Standorte Linden (21.000 qm<sup>2</sup>), Kamenz (14.000 qm<sup>2</sup>) und Wolfenbüttel (2.600 qm<sup>2</sup>) installiert.

Die Umsetzung des Projektes erfolgte ausschließlich mit mittelständischen deutschen Partnern. Verantwortlich für die Projektierung der Anlagen war das Generalunternehmen Goldbeck Solar aus Hirschberg. Die Module wurden von den Firmen solarnova und SCHOTT Solar bezogen.

Zeichen: 1.804

---

### **Kontakt:**

Michael Eichel

Leiter Unternehmenskommunikation

T: 05331/ 81-416

F: 05331/81-456

Email: michael.eichel@jaegermeister.de